

Theatergruppe EMILY begeistert mit modernem Faust-Stück „HAND – der Tragödie erster Teil“

Am **9. Dezember um 17 Uhr** präsentierte die Theatergruppe **EMILY** in der Aula des Philanthropinums Dessau ihr aktuelles Stück „**HAND – der Tragödie erster Teil**“, aufgeführt von engagierten Schülerinnen und Schülern der **Jahrgangsstufen 7, 8, 11 und 12**.

Das moderne Theaterstück, inspiriert von Goethes *Faust*, stellt die Frage nach Perfektion, Identität und der Rolle künstlicher Intelligenz im Alltag. Die Zuschauerinnen und Zuschauer begleiteten den Protagonisten Heinrich auf seinem inneren und äußeren Weg zwischen Technik, Selbstzweifeln und menschlichen Begegnungen.

Besonders beeindruckend war, wie nah die Spielenden das Publikum an die Figuren heranließen: mit spürbarer Energie, direkten Blicken, kleinen Improvisationen und Momenten, in denen die ganze Aula den Atem anhielt. Viele Szenen entwickelten eine Intensität, die nur entsteht, wenn junge Menschen mit echter Überzeugung und Spielfreude auf der Bühne stehen. Am Ende entschied sogar das Publikum selbst über den Ausgang der Geschichte – ein starkes, gemeinschaftliches Finale.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden vor und hinter der Bühne.

